

RS OGH 2006/7/26 3Ob170/06f (3Ob171/06b), 8Ob139/09p, 8Ob59/19p

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.07.2006

Norm

ZPO §528 Abs2 Z1a F1

ZPO §528 Abs2 Z2a F1

JN §58 Abs1

EO §382 Abs1 Z8 lita IIIf

EO §382 Abs1 Z8 lita IVB

EO §399

Rechtssatz

Eine Bestimmung des Werts des strittigen Rechts mit dem Dreifachen der Jahresunterhaltsleistung kann dann nicht eingreifen, wenn sich die durch eine einstweilige Verfügung titulierten monatlichen Geldunterhaltsleistungen in einer bestimmten Summe, die hinter dem Dreifachen einer Jahresleistung zurückbleibt, erschöpfen. Dann kann der Entscheidungsgegenstand zweiter Instanz in einem Verfahren auf Aufhebung der einstweiligen Verfügung die Summe der nur für einen bestimmten Zeitraum titulierten monatlichen Geldunterhaltsansprüche jedenfalls nicht übersteigen.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 170/06f
Entscheidungstext OGH 26.07.2006 3 Ob 170/06f
- 8 Ob 139/09p
Entscheidungstext OGH 19.11.2009 8 Ob 139/09p
Auch
- 8 Ob 59/19p
Entscheidungstext OGH 24.05.2019 8 Ob 59/19p

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2006:RS0121008

Im RIS seit

25.08.2006

Zuletzt aktualisiert am

17.07.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at